

© Hertha Hurnaus

Die Grünanlagen Wiens bedürfen – als vielfach strapazierte und selbstverständlich ganzjährig behütete öffentliche Oasen der Stadt - der permanenten Pflege. Das Stadtgartenamt hat in den diversen Gartenbezirken Wiens daher nach rein funktionalen und logistischen Gesichtspunkten Container platziert, die zahlreichen Gärtnern (in den Sommermonaten durch Saisonarbeiter unterstützt) notdürftig als provisorisches Quartier, Büro und Geräte- und Saatgutlager zur Verfügung stehen. Als die zuständige Magistratsabteilung bei Christoph Mayrhofer eine Studie in Auftrag gab, die auch eine Kostenanalyse der bisherigen Containeraufstellung umfasste, stellte sich heraus, dass es zu den bisherigen gartentechnischen Behausungskonzepten denkwürdige Alternativen gab. Das in Folge der Studie beauftragte Gebäude in Wien 21 "untermauert" die These von der kostenoptimierten Ausschöpfung zeitgemässer Material- und Fertigungstechnik, die modernen

Ausschopfung zeitgemasser Material- und Fertigungstechnik, die modernen Arbeitsbedingungen zudem ein adäquates Umfeld bietet.

Der Pavillon aus mit verzinktem Trapezblech verkleideten Betonfertigteilen gliedert sich in drei Bereiche: in die Unterkunft für rund 45 Personen mit Garderobe, Duschräumen und WCs im Erdgeschoss sowie Kantine, Küche, Büro, Lager und Haustechnik im Obergeschoss, in die Garage für Traktoren und Schneepflüge und die natürlich belichtete und beheizte Werkstatt samt Magazin und Saatgutlager. Ein zentrales Heizungssystem mit Wärmerückgewinnungsanlage versorgt das Gebäude

mit möglichst kostengünstiger Energie. Die Planungsschritte beruhen auf der massvollen Balance von Kosten und Nutzen: das zeigt sich am Boden (Estrich mit eingestreuten Stahlfasern) sowie an der Dachform, die sich aus den jeweils erforderlichen Raumhöhen der verschiedenen Funktionsbereiche ergibt. (Text: Gabriele Kaiser)

Aussenstelle des Stadtgartenamtes MA 42

Pastorstraße 30 1210 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Christoph Mayrhofer

BAUHERRSCHAFT

Stadt Wien, MA 42 - Wiener Stadtgärten

TRAGWERKSPLANUNG

Franz Toporek

FERTIGSTELLUNG 2001

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003





© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Aussenstelle des Stadtgartenamtes MA 42

DATENBLATT

Architektur: Christoph Mayrhofer Mitarbeit Architektur: Gernot Hillinger (PL) Bauherrschaft: Stadt Wien, MA 42 - Wiener Stadtgärten

Tragwerksplanung: Franz Toporek

Fotografie: Hertha Hurnaus

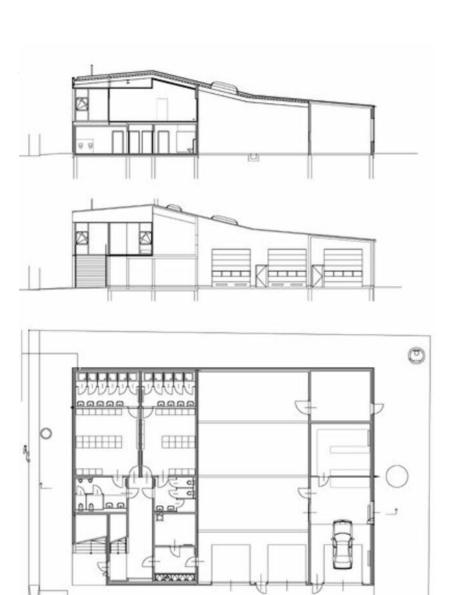
Bauphysik: Wolfgang Hebenstreit, Gutenstein Haustechnik-Planung: BPS Engineering, Wien

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 2000 Fertigstellung: 2001



© Hertha Hurnaus



Aussenstelle des Stadtgartenamtes MA 42

Grundriss EG